\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Absender)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Dienststelle)

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bin als \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ in unserer Einrichtung beschäftigt und befinde/befand mich vom \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_bis\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ in Elternzeit.

Mit dieser Begründung wurde mit auch die Inflationsausgleichsprämie im \_\_\_\_\_\_\_\_\_

nicht gezahlt.

Ich mache diese Auszahlung hiermit für 2023 und 2024 geltend und verweise auf das Urteil des Arbeitsgerichts Essen vom 16.04.2024 (Az. 3 Ca 2231/23).

Der Ausschluss von Arbeitnehmern in Elternzeit verstößt gegen den allgemeinen Gleichheitssatz nach Art. 3 Abs. 1 GG und gegen das Willkürverbot.

Ich bitte um eine Bestätigung des Eingangs meines Antrages.

Der Mitarbeitervertretung geht eine Kopie dieses Antrages zu.

Mit freundlichen Grüßen